

Zweimal Gold für die LVW

leichtathletik An den Schweizer Meisterschaften der Kategorien U16 bis U23 in Riehen und Basel konnte sich die LV Winterthur über zwei Meistertitel und weitere Medaillen freuen.

Adrian Kübler überquerte im Stabhochsprung der Kategorie U20 4,40 m, egalisierte somit seine persönliche Bestleistung und sicherte sich seine erste Goldmedaille auf nationaler Ebene. Die zweite Schweizer Meisterin der LVW heisst Vivian Nyuma. Mit Vereinsrekord gewann sie überlegen die Dreisprungkonkurrenz der U20. Mit ihrer neuen Bestweite von 12,56 m wies sie fast einen ganzen Meter Abstand zur zweitplatzierten Mélodie Schneider (ST Bern) auf. Am zweiten Wettkampf gelang es ihr auch noch im Weitsprung, weit nach vorne zu kommen. Mit einem Satz auf 5,81 m sicherte sie sich Silber, lediglich durch Salomé Lang (LAS Old Boys Basel) geschlagen.

Bei den U18 lief Kiana Rösli in 14,05 über die 100 m Hürden auf den 2. Rang. Sie lieferte sich ein Duell mit Kim Flattich (TSV Galgenen), die ebenfalls mit einer persönlichen Bestleistung gewann. Hariharan Roy Rasiah brachte der LVW über die 400 m der U18 eine weitere Silbermedaille ein. Er lief die Bahnrunde schneller denn je und kam nach 50,50 ins Ziel. So wurden seine grossen Fortschritte dieser Saison sogleich belohnt.

Andrea Rutschmann erwischte einen guten Tag. Mit persönlichem Bestwert im Kugelstossen (13,19 m) und starken 25,34 über 200 m gewann sie zwei Bronzemedailles in der U18-Kategorie. Zudem lief sie auf den 5. Rang über die 100 m. Im Stabhochsprung der U23 gelang es Severin Holderegger, seine Bestleistung zu egalisieren und mit 4,60 m auf den 3. Rang zu springen.

Kristina Schüpbach wurde im Hochsprung bei den U18 Vierte. Sie übersprang 1,63 m – die gleiche Höhe wie die Drittplatzierte, hatte aber zuvor einen Fehlversuch mehr. In derselben Altersklasse und ebenfalls im Hochsprung wurde Nicolas Bertschinger mit einer Höhe von 1,86 m Fünfter.

Der Winterthurer Werfer Mathias Knöri (U20) erreichte im Kugelstossen (13,41 m) und im Diskuswerfen (39,38 m) jeweils den Final und schloss auf den Rängen 5 und 6 ab. Ausserdem platzierte er sich im Weitsprung (6,33 m) auf Rang 8. Miguel Luzi, der in derselben Altersklasse startet, erreichte im Dreisprung mit 12,39 m Rang 6 und lief im Final über die 110 m Hürden mit einer Zeit von 16,03 auf den 7. Rang.

Sheila Graber lief in den Final über die 400 m Hürden der U20. Mit einem guten Start ins Rennen fehlte die Kraft am Schluss auf der Zielgeraden.

Angelica Mosers Triplette

Die Andelfingerin Angelica Moser, für den LC Zürich startend, kehrte am Freitag von den Weltmeisterschaften in Peking zurück. Nach übersprungenen 4,25 m scheiterte sie erst auf der neuen U20-Rekordhöhe von 4,42 m. Nebst dem Sieg im Stabhochsprung ergatterte sie auch eine Goldmedaille im Kugelstossen sowie Bronze im Hochsprung. *af*



Zu Gold und Silber sprang die LVW-Athletin Vivian Nyuma an den Schweizer Meisterschaften. *Heinz Diener*
